

Großstadtsatire im Helmkehof

Mit der Aufführung des Theaterstücks „Die eiligen vier Königinnen“ zeigt die Bosniakische Kulturgemeinschaft eine Inszenierung, wie sie kaum besser zum Stadtteil Hainholz passen könnte. „Es geht um vier berufstätige Frauen, die miteinander befreundet sind, aber dennoch aneinander vorbeiziehen“, erläutert Autor und Regisseur Harald Vincent. Die Satire über die Anonymität einer Großstadt und die Schwierigkeit, dort enge Beziehungen zu pflegen, wird am Sonntag, 23. August, ab 18 Uhr im Helmkehof aufgeführt. *cli*

Eröffnung im Naturbad

Der Auftakt des Kultursommers wird am Sonntag, 30. Mai, ab 12 Uhr im Naturbad Hainholz gefeiert. Oberbürgermeister Stefan Schostok eröffnet die Veranstaltungsreihe als Schirmherr mit Bezirksbürgermeisterin Edeltraut Gesche um 13 Uhr. Zum Auftakt laufen Aktivitäten rund ums Wasser wie Beachfußball und Beachvolleyball. Vor dem Naturbad enthüllt die Geschichts-AG

eine neue Tafel zur Stadtteilhistorie. Für Kinder gibt es Mitmachaktionen, eine Hüpfburg und den Start der Kinder-galerie des Nachbarschaftstreffs. Die Brassberries und der Chor Einfach Singen treten auf. Beim „Essen um Acht“ spielt Sonja die Band jazzige und soulige Klänge, während an einer langen Tafel aufgetischt wird. Der Eintritt ins Naturbad und das Baden sind frei. *cli*



Um Flucht und Zuflucht geht es bei einem Projekt, das unterschiedliche Kunstsparten umfasst. Präsentiert wird es am Freitag und Sonntag, 21. und 22. August. Im Kulturbunker zeigen die Künstlerin Monika Neveling und Wolfgang Steidele an beiden Tagen jeweils von 19 bis 23 Uhr eine Außeninstallation mit Licht, Ton und Bildern zum Thema „Der Mensch muss eine Heimat haben“.

Im Kulturbunker selbst ist eine Fotoausstellung von Max Dans zur Geschichte des Bauwerks zu sehen. Zudem wird dort am Sonntag das Stück „How I Met My Neighbour“ aufgeführt (Bild). Dabei handelt es sich um eine Theaterarbeit, die von Flüchtlingen und jungen Hannoveranern im Alter von 15 bis 24 Jahren gemeinsam auf die Bühne gebracht wird. *cli*

Hainholz feiert seinen Kultursommer

Vom 30. Mai bis 13. September belebt die bislang größte Veranstaltungsreihe ihrer Art den Stadtteil



Kunst im Pavillon

Eine besondere Rolle spielt bei diesem Kultursommer der Pavillonbau am Hainholzer Markt (Bild). Das leer stehende Gebäude wurde eigens als Fläche für Ausstellungen und andere Veranstaltungen hergerichtet und wird einer der zentralen Veranstaltungsorte sein. Die erste Ausstellung ist dort ab Mittwoch, 3. Juni, zu sehen. Fotograf Holger Hüte zeigt dann Aufnahmen in der Tradition der Fotografie des Augenblicks. Zudem gibt es in dem Pavillongebäude weitere Ausstellungen, Lesungen und Konzerte. Am Freitag, 12. Juni, lesen etwa die Autoren Peter Maas, Maria Eilers und Christine Rohrbach Texte über skurrile Geschehnisse des Alltags. Die dreistündige Veranstaltung mit Musikbegleitung von Peter La Salle beginnt um 19 Uhr. *cli*



Wahrzeichen des Hainholzer Kultursommers: Ein „Mann mit Goldhut“ von Siegfried Neuenhausen steht vor dem Kulturhaus.

Fotos: Link (3), privat (2)

Feiern vorm Kulturhaus

Gleich doppelt gefeiert werden die beiden letzten Tage des Kultursommers: Den Abschluss bildet das jährliche Stadtteil- und Gewerbefest am Sonntag, 14. August, von 15 bis 23 Uhr präsentieren sich die Unternehmen bei Volksfeststimmung und Musik. Mit dem Jazzfrühstück am Sonntag, 13. September, klingt der Kultursommer an gleicher Stelle von 11 bis 14 Uhr entspannt aus. Zeitgleich feiert die Firma Chocolats-de-luxe im Helmkehof ihr zweites Schokoladen-Gourmet-Festival. Die Veranstaltung für Schokoladenliebhaber mit Herstellern und Experten aus aller Welt läuft drei Tage, vom 11. bis 13. September. *cli*

VON CHRISTIAN LINK

HAINHOLZ. Die Kreativszene im Stadtteil setzt dieses Mal noch einen drauf: Der Kultursommer Hainholz 2015 bietet mehr Veranstaltungen und das zudem an mehr Orten als jemals zuvor. Von Sonntag, 30. Mai, bis Sonntag, 13. September, laden Künstler, Bürger und Gewerbetreibende zu rund 50 Ausstellungen, Konzerten, Festen, Führungen und anderen Aktivitäten ein. Das Motto lautet: „Verborgene Orte in Hannover – Hainholz sichtbar machen“.

Der Stadtteil zwischen der Justizvollzugsanstalt und dem Nordstadtbahnhof gilt im übrigen Hannover nicht gerade als kulturelle Hochburg. Der Kultursommer Hainholz soll das Image aufmöbeln und die bunte Kreativszene des Quartiers präsentieren. „Wir wollen ganz Hannover zu einem Besuch in Hainholz einladen und zeigen, dass hier was los ist“, sagt Wolfgang Jarnot vom Veranstal-

tungsteam. Dabei gebe es bekannte, aber auch verborgene und neue Orte zu entdecken – etwa die Ateliers an der Schulenburg Landstraße 157, die in diesem Sommer zur Kunstmarkthalle werden.

Dass der Stadtteil ein abwechslungsreiches Programm zusammenbekommt, hatten schon der Kultursommer 2008 und die Kulturtag 2012 bewiesen. In diesem Jahr ist das Programmheft mit 52 Seiten aber noch ein bisschen umfangreicher geworden. Mehr als 500 Menschen wirken bei den zahlreichen Aktivitäten mit, Tausende Besucher werden erwartet. „Die Basis ist diesmal deutlich größer als 2008, aber die Veranstaltungen sind etwas dezentraler“, sagt Mitorganisator Frank Kudlinski.

Die größten Publikumsmagneten rahmen den Kultursommer ein. Die Eröffnung am 30. Mai wird mit einem Fest im Naturbad Hainholz gefeiert, das zugleich die Freibadsaison einläutet. Das Stadtteil- und Gewerbefest samt Jazzfrühstück

am 12. und 13. September bildet den Abschluss. Dazwischen vergeht keine Sommerwoche ohne mindestens eine Veranstaltung.

„Wir haben mehr Inhalt, auch wenn wir weniger Geld zur Verfügung haben“, sagt Monika Neveling vom Kulturbunker. Der erste Kultursommer 2008 sei mit insgesamt 120.000 Euro noch größtenteils über die soziale Stadtanierung finanziert worden. „Diesen Betrag haben wir jetzt nicht, wir sind auf zusätzliche Spenden angewiesen“, betont sie. Neben Geldbeiträgen beteiligen sich viele Hainholzer auch mit Sachspenden oder Dienstleistungen.

Jede Spende ab 100 Euro wird mit der Figur „Mann mit Goldhut“ belohnt. 100 handsignierte Exemplare der 16 Zentimeter großen Plastik aus Hartwachs des Hainholzer Künstlers Siegfried Neuenhausen stehen zur Verfügung. Gespendet werden kann unter dem Stichwort „Kultursommer Hainholz“ auf das

Konto der Hainholzer Kulturgemeinschaft bei der Sparkasse Hannover (IBAN: DE22 2505 0180 0910 2565 19). Auf Wunsch gibt es eine Spendenquittung.

Zu den größten Förderern des Kultursommers 2015 zählen das Traditionsunternehmen VSM, die Immobilienagentur Aragon, der Verein Unternehmer für Hainholz sowie die Kultur- und vor allem die Wirtschaftsförderung der Stadt. „Den Firmen vor Ort ist es ganz wichtig, dass ihr Stadtteil attraktiv ist, damit die Kunden nicht lieber in die Innenstadt gehen“, erklärt Wirtschaftsförderer Tagore Tobschall. Daher habe seine Behörde nicht gezögert, als sie um Unterstützung gebeten wurde. „Unternehmen und Kunst sind in Hainholz untrennbar miteinander verbunden“, sagt Tobschall.

Das komplette Programm für den Kultursommer Hainholz 2015 gibt es im Internet unter haz.li/kultursommer. Die Programmhefte liegen an vielen Veranstaltungsorten im Stadtteil aus.



Klassik in der Kornbrennerei

Die Kornbrennerei ist vor allem für ihre bildenden Künstler bekannt, die am Wochenende des 18. und 19. Juli jeweils von 14 bis 20 Uhr ihre Ateliers öffnen. Eine Woche zuvor kommen dort allerdings auch Musikfreunde auf ihre Kosten: Bei „Hainholz Classics“ spielen die mehrfach preisgekrönte Posaunenklasse der Musikhochschule (Bild) sowie Saxophon-Dozent Andreas Burckhardt und Akkordeonist Robert Kusiolek. Das Konzert ist am Sonntag, 11. Juli, von 19.30 bis 23 Uhr in der Kornbrennerei, Bertramstraße 4. Eintrittskarten kosten 10 Euro und können unter der Telefonnummer 3 36 12 20 oder per E-Mail an info@kunstsalon-hannover.de bestellt werden. *cli*



Galerie in der Halle

Die größte Galerie des Stadtteils öffnet am Freitag, 14. August, an der Schulenburg Landstraße 157 gegenüber dem Baumarkt Bauhaus. Die Vernissage zur Ausstellung in der Kunstmarkthalle wird ab 18 Uhr gefeiert. Auf 1000 Quadratmetern Präsentationsfläche werden dort Bilder und Objekte von 24 Hainholzer Künstlern gezeigt. Mit einer Finissage am Donnerstag, 10. September, ab 18 Uhr endet die Ausstellung. Elf Künstler, die in der Kunstmarkthalle ihre Werke zeigen, haben dort zugleich auch ihre Ateliers und Werkstätten. Diese öffnen sie für die Öffentlichkeit am Sonntag, 29. August, von 14 bis 19 Uhr sowie am Sonntag, 30. August, von 13 bis 18 Uhr. *cli*

Shopping-Plaza

Verkaufsoffener Sonntag
31. Mai 2015
13.00 - 18.00 Uhr

Einkaufen mit Lust und Laune!

Havelser Straße 1 · 30823 Garbsen · www.shopping-plaza.de

UNSERE TOPSELLER

- Pullover** Carlo Gaggioni 5,-
Uni oder gemustert, M-3XL
100% Baumwolle 39,95 9,-
Minimalste, kaum sichtbare Schönheitsfehler
Ware aus Großkundenproduktion.
- T-Shirts** 5,-
100% Baumwolle, mit modischem Aufdruck
Verschiedene Farben und Motive 12,95
- Polo Shirts** Carlo Gaggioni 9,-
Softcotton - biowashed, M-3XL
Minimalste Konfektionsfehler 39,95
- Edle Sommer-Pullover** 19,95
Italienische Designermarke, Strickware fully fashion
39,95 5,- 9,- 14,95 49,95

MODISCHE ACCESSOIRES

- Gürtel** 5,-
Echt Leder, universell kürzbar
Schließe in Edelstahloptik 19,95
- Krawatten** Carlo Gaggioni 15,-
Reine Seide, handgenäht
Mit kleinsten unauffälligen Fehlern 3 Stück

AKTUELLE SOMMERKOLLEKTION

- Sommerjacken** -30%
TopMarken, hochwertige Einzelteile
- Pilothemd** Carlo Gaggioni 15,-
100% Baumwolle bügelfrei
hellblau oder weiß, 1/1 oder 1/2 Arm 49,95
- Freizeithemden** 2 Stück 29,90
Lorenzo Calvino, pflegeleicht
- Übergangsjacken** 29,95
X-Land, leichte Wattierung, schwarz 69,95
- Baumwollhosen** 2 Stück 69,90
Hattric, aktuelle Sommerkollektion

MAICA Sommerfest
shoppen · schlemmen · sparen

Nur am Freitag, 29. Mai & Samstag, 30. Mai
feiern wir gemeinsam mit unseren Kunden das Sommerfest mit **Freibier & Grillwürstchen**

Alle Angebote sind gültig von Do. 28. Mai bis Sa. 06. Juni 2015

AKTUELLE BUSINESSMODE

- Business Hemd** 9,-
Carlo Gaggioni, bügelfrei, uni, 1/1 Arm - aus Überproduktion 49,95
- Baukasten Anzug** Superfine Quality
Carlo Gaggioni 19,95
Zum Zusammenstellen oder als hochwertiges Einzelstück erhältlich. 69,95
- Sakko** 29,95
129,95
- Sommer-Sakko** 99,95
Versch. hochwertige TopMarken 199,95

MAICA Modecentrum
www.maica-modezentrum.de

Angebote gültig 28.5.-06.6.2015. Nur solange Vorrat reicht! Zwischenverkauf vorbehalten. Ausschließen persönliche Angebote und Bestellungen. Andere Rabatte sind während dieser Zeit außer Kraft.

MAICA-Sommerfest
Jetzt mit TopMarken zu TopPreisen in den Modesommer 2015 starten

Zum Start in den Modesommer findet traditionell das beliebte Sommerfest im MAICA-Modecentrum statt. So wird auch in diesem Jahr am Freitag, 29. und Samstag, 30. Mai der Beginn der Saison unter dem Motto „SHOPPEN · SCHLEMMEN · SPAREN“ mit tollen Angeboten, sowie mit Freibier und Grillwürstchen für alle MAICA-Kunden, zünftig gefeiert.

Aber nicht die kulinarischen Anreize locken jedes Jahr viele Kunden ins Modecentrum, sondern die attraktiven Angebote an aktueller Sommermode machen das MAICA-Sommerfest zu einem echten Kundenmagneten. Noch bis zum 6. Juni gelten die Aktionspreise auf viele Sommerartikel, bei denen sich leicht bis zu 80% sparen lässt.

Zum ständigen Angebot im MAICA-Modecentrum gehören die aktuellen Sommerkollektionen vieler bekannter Marken, wie z.B. DANIEL HECHTER, JOKER, SEIDENSTICKER, GARDEUR, RAGMAN, BÄUMLER, CLAUDIO CAMPIONE, CARLO GAGGIONI, CAMP DAVID, MC SPORTS, HATTRIC, PIONIER, MARIO BARUTTI, MASTERHAND, WILVORST oder BUGATTI.

In der großen Anzugabteilung mit über 2000 Anzügen findet man, passend zur Jahreszeit, den speziellen Bereich für klassische Hochzeitsgarderobe. Dazu zählen neben edlen Anzügen auch Westen, Hemden, Krawatten, Schuhe und Accessoires.

Ob sportlich oder elegant, das MAICA-Modecentrum hält garantiert das passende Outfit für die kommende Saison parat. Bei MAICA ebenso selbstverständlich: Viele Artikel sind auch in den gängigen Zwischen- und Übergrößen erhältlich.

Damit Sie bei diesem riesigen Angebot die richtige Auswahl treffen, steht Ihnen das geschulte MAICA-Fachpersonal mit individueller Beratung gern zur Seite. Sollte Ihr Wunschteil einmal doch nicht richtig sitzen, so bietet MAICA mit dem hausinternen Änderungsdienst einen weiteren zusätzlichen Service.

Das MAICA-Modecentrum erwartet Sie wochentags von 10-20 Uhr und an Samstagen von 10-18 Uhr. Ausreichend Parkplätze finden Sie direkt am Haus.

Das gesamte MAICA-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Ein wichtiger Hinweis: Wegen Straßenbauarbeiten erreichen Sie das MAICA-Modecentrum in der Gutenbergstraße zur Zeit nur über die Zufahrt Alte Ricklinger Straße. Für die direkte Anfahrt aus Richtung B6, sowie über die Autobahn A2 (Richtung Dortmund) ist die Gutenbergstraße für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

MAICA Modecentrum - MAICATEX GmbH Gutenbergstraße 6 30823 Garbsen Tel. 05137 8255-41 Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 20 Uhr Sa 10 - 18 Uhr